



Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Telefon (0211) 884 – 4441
Telefax (0211) 884 – 3636

Mail ralf.witzel@landtag.nrw.de

Düsseldorf, 14. April 2017

PRESSEINFORMATION

Potentiale des Wirtschaftsstandortes nutzen:

Witzel will neue Impulse für Wachstum und Beschäftigung

Die Freien Demokraten haben im Landtag einen dringenden Appell an ihre politischen Wettbewerber gerichtet und diese aufgefordert, in den nächsten Jahren einen neuen wirtschaftspolitischen Kurs einzuschlagen, der ideologische Blockaden aufgibt, von Verlässlichkeit geprägt ist und zusätzliche Impulse für Wachstum und Beschäftigung setzt.

Für den Essener FDP-Landtagsabgeordneten Ralf Witzel ist eine größere Wirtschaftsdynamik nirgendwo so notwendig wie in der Ruhrregion: „Besonderes unsere Metropolregion rund um Essen benötigt bei den vom Land unmittelbar beeinflussbaren Standortfaktoren wie dem Erhalt und Ausbau der Infrastruktur, der Verfügbarkeit von Flächen oder der Ausgestaltung von Genehmigungsverfahren wieder Regelungen, die Ausdruck einer wirtschaftsfreundlichen Standortpolitik sind und Planungssicherheit schaffen.“ Nur so lasse sich ein Abwandern von Investitionen verhindern, Wertschöpfung erhalten und damit Wachstum und Beschäftigung sichern, sind die Freien Demokraten überzeugt.

Da die noch für wenige Wochen amtierende Mehrheit aus SPD und Grünen im Landtag derlei Initiativen nicht folgt, setzt Witzel um so mehr auf einen baldigen Politikwechsel: „Das Land hat in den vergangenen sieben Jahren unter rot/grüner Regierungszeit massiv an wirtschaftlicher Stärke und Wettbewerbsfähigkeit verloren. Es ist regelmäßig das durchgrünte Umweltministerium, das mit Auflagen und Gesetzen sowie wachstumshemmender Kontrollbürokratie die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Wirtschaft schwächt. Das Ruhrgebiet und Essen sind aber Wirtschaftsstandorte mit Potential, die nicht länger beschränkt werden dürfen.“